

Grafischer Editor ITE für die ITS und AT Serie:

Mit dem Editor ITE können sämtliche auf dem Display des Gerätes dargestellte Bildseiten und Meldungen erstellt und verwaltet werden. Alle Einstellungen werden hiermit konfiguriert.

Balken- und Zeigerdarstellung

Mit Hilfe des Editors können einfach und bequem beliebige Zeiger- und Balkeninstrumente entworfen und in das Projekt integriert werden.

Grafische Elemente

Durch weitere verfügbare grafische Elemente wie z.B. Einzelbildgrafiken, XY- und Balkendiagramme können Maschinenzustände ergänzend visualisiert werden.

Uhr, Protokoll und Statistik

Hat das verwendete Bediengerät eine integrierte Uhr, kann die Protokollierung in vollem Umfang genutzt werden.

Datenübertragung

Die Datenübertragung des Projektes kann über die serielle Schnittstelle (RS232) oder CAN erfolgen. Die Übertragung beim CAN wird mit dem ITK143 realisiert. Wahlweise werden auch die VCI-Schnittstelle und andere PC-Hardware (auf Anfrage) unterstützt.

CANopen oder J1939

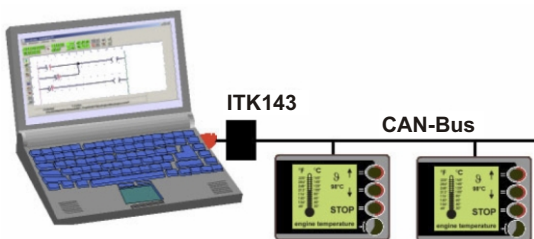
Es werden verschiedene Protokolle wie CANopen und J1939 (für Motordaten) unterstützt. Für das J1939 steht eine komfortable Konfigurationsmaske zur Verfügung, die den Programmieraufwand reduziert.

Umfangreiche Zusatztools

ITE bietet weitere kostenlose Tools wie zum Beispiel einen CAN-Monitor, ein MCM-Konfigurationswerkzeug, einen Variablenmonitor sowie eine Auswertungssoftware für Protokoll und Statistik.

Hinweis:

Dieser Editor kann ausschließlich für die Programmierung der Bediengeräte-Reihe AT und ITS verwendet werden. Für die Programmierung der MCP6-Reihe steht das Programmierungstool GDS zur Verfügung. Der ITE Editor ist im GDS enthalten. (siehe separates Datenblatt GDS)



Programmierung

C, KOP, Logic

Systemanforderungen

Windows 98/ME/NT4SP6/2000/XP

Technische Änderungen vorbehalten. Stand vom 09.09.2008. H264A0